

Mecklenburger Bergsteiger Club e.V. (Sektion des Deutschen Alpenvereins)

Rechenschaftsbericht 2016 und Jahresbericht 2017

Der Rechenschaftsbericht 2016 für die Zeit vom Januar bis November wurde schon auf der Mitgliederversammlung am 05.11.2016 verlesen und ist auf unserer MBC-Webseite veröffentlicht. Auf eine Wiederholung wird hier verzichtet.

Weiter geht es dann mit dem Kletterwettkampf. Dieser wurde wieder mit Herzblut von vielen unserer Mitglieder vorbereitet und durchgeführt. Mit 56 Startern war es ein toll ausgerichteteter Wettkampf mit Rekordbeteiligung. Die Starter unserer Sektion konnten sich viele vordere Plätze sichern. Ein großes Lob kam von unseren Gästen. Ein großes Dankeschön an Frank und den zahlreichen fleißigen Helfern.

Liebe Clubmitglieder, der Mecklenburger Bergsteigerclub als gemeinnütziger Verein kann das Geschäftsjahr 2016 erfolgreich abschließen. Der Vorstand bittet die Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2016 um Entlastung.

Abstimmung!

Weiterhin möchte ich die bisherigen Aktivitäten aus dem Jahr 2017 verlesen.

Die geplante Skiwanderung mit Joachim Bülow im Harz hat im Februar unter guten Verhältnissen stattgefunden. Drei Personen nahmen daran teil.

Dank Julia Stumpf und einiger fleißig schreibender Mitglieder konnte das Mitteilungsblatt für 2017 pünktlich erstellt und verschickt werden. Hierfür danke ich allen beteiligten für die interessanten Berichte und im besonderen Julia Stumpf.

Am 11. und 19.März fanden unter Leitung von Rene Block und Frank Blohm das alljährliche Sicherheitstraining im Belasso in der Nordwandhalle – Hamburg statt. Thema war das sichere Vorsteigen und ein Sturztraining. Es nahmen wieder zahlreiche Mitglieder teil.

Im weiteren Jahresverlauf wurde von unseren Mitgliedern eine Reihe von Aktivitäten durchgeführt. Sowohl Führungstouren, als auch Gemeinschaftstouren. Hier sind einige zu nennen, wie Kletterfahrten in die Frankenjura mit Frank, eine Fahrradtour mit Steffen, da waren 11 Personen mit von der Partie, Klettern und Wandern in der Sächsischen Schweiz mit Geli, Lajos und Andreas Otto. Das erste mal hat auch Felix Gebert eine Gemeinschaftstour in die sächsische Schweiz organisiert und das mit Erfolg. Eine Führungstour mit Rene Block, es ging in die Lienzer Dolomiten. Es nahmen 6 Mitglieder teil.

Am Kletterfels auf dem Bauspielplatz fanden drei Arbeitseinsätze durch unsere Mitglieder statt. Der Erste Arbeitseinsatz konzentrierte sich auf den Wegebau außerhalb des Bauspielplatzes,. Es wurde mit Naturmaterialien ein „begebarer Bergpfad“ angelegt. Kurz vor der Fertigstellung wurden am Kletterfels und am Boulderboot zwei weitere Einsätze organisiert. Es wurde gezeichnet, gebohrt und gedübelt und später die Griffe geschraubt. Auch hier vielen Dank den Aktiven und ich möchte allen Spendern danken die dieses Projekt möglich gemacht haben. Ab Juli wird dort geklettert. Demnächst werden alle nötigen Informationen auf unserer Web Seite veröffentlicht.

Der alljährliche Arbeitseinsatz auf der Insel Ziegelwerder wurde dieses mal von Andrea Flissakowski organisiert. Es hat alles prima geklappt, danke nochmal an Andrea und an die 9 Aktiven.

Auch bei der Ausbildung gab es in diesem Jahr keinen Stillstand. Zum Kletterwandbetreuer wurden Fred Lamparski und Felix Gebert ausgebildet. Zur Fortbildung Im Bereich Bergsteigen fuhr Andreas Stumpf für 3 Tage in das Elbsandsteingebirge. Frank Blohm absolvierte seine Fortbildung im Bereich Sportklettern für 3 Tage in der Boulderhalle Südblock in Berlin.

Für unseren Web - Auftritt danke ich Andreas Otto. Er bemüht sich, dass wir immer auf dem aktuellen Stand sind.

Mit dem Stadt- und Landessportbund verbindet uns eine gute Zusammenarbeit. Es wurden auch in diesem Jahr die Aus- und Weiterbildungen unserer Trainer finanziell gefördert.

Des weiteren hat uns die Bundesgeschäftsstelle des DAV in vielen Fragen hilfreich unterstützt.

Bei unserer Mitgliederentwicklung gibt es Folgendes zu berichten:

Insgesamt haben wir zum 21.10.2016 517 Mitglieder, davon 205 weibliche und 312 männliche. Unter 21 Jahre sind es 135 Mitglieder, davon 54 weibliche 71 männliche. Zum Jahresende haben 26 Mitglieder gekündigt.

Sehr froh bin ich auch darüber, dass es bei unseren Aktivitäten bisher keine nennenswerten Unfälle gab.

Der Vorstand hat seine Aufgaben erfüllt. Obwohl alle Vorstandsmitglieder beruflich stark gebunden sind, wurde miteinander kollegial umgegangen auch wenn man nicht immer gleicher Meinung war. Ein großes Dankschön an Geli, Katrin, Achim, Frank und Rene.

Dankeschön

Jessenitz, den 4. November 2017

Im Namen des Vorstandes

1. Vorsitzender, Andreas Stumpf

